Ihr lieber Fortunata und Ihr lieber
Leutholdina hat uns zu Weihnachten
auch einen sehr schönen Briefgeschrieben
sie ist noch in Zeitl sie wird
wohl auch nicht mehr lange fort
sein wie sie uns schrieb werde ich
den lieben Gott beistehen in ihrem
Leiden Liebe Tatla du wolltest ein
Bildchen von unserem Weihnachtsbaum
haben wir hatten keinen da es
zu strenge geht wir kommen uns
keinen holen es wird zu strenge
bestraft ich werde dir von Leutholds
Bäumen eins wie ihn hast du
auch den Brief erhalten den ich dir vor
Weihnachten schickte oder hast du Zwei
haben müssen wir hatten gar Leidschen
wie gesagt Nun will ich schließen
mit Grüßen und Küssen
an dich und die lieben andern Kinder
Gestern für das schöne Bild bestens danken
ich grüße mich das es ihr gut geht Viele
Grüße von uns allen Deine Mutter.

Langenbruck d. 26. 1. 1888.

Gelobt sei Jesus Christus.

Innigst geliebte Tochter Tatla

Vor allem bedanke ich mich und alle für
die schönen Briefe und Karten die du uns
geschickt hast und für das schöne Weihnachts
Geschenk für das Geld wir haben uns alle
sehr darüber gefreut aber liebe Tatla du
wirst es doch selber bereuen du schickst
ja doch zu viel was sollen wir die vor-
galten Mögen es dir der liebe Gott reichlich
vergelten und dich recht segnen du hast
halt zu ein gutes Herz du warst schon
so wie du noch bei uns warst und du wirst
es auch weiter bleiben in der weiten
Ferne Liebe Tatla wir freuen uns sehr daß
du eine so gute Herrschaft hast das Christkind
hat dir so viel gebracht so viel hättest du
bei Euch nicht bekommen da hast du dich
wohl recht gefreut wir sind die Augen
vor Freude übergegangen es hat doch
alle Leute in der Welt du willst es
ihnen was Löhne heil für eine
Zweantheit gehabt hat die Gnadenkirche ihen